

Eindrücke



Stationäre Hilfen

Liebe Leserinnen und Leser,

wir möchten Ihnen mit diesem Flyer die intensiv-heilpädagogische Kinderwohngruppe (KWG) in Schonungen (OT Forst) vorstellen.

Zu den stationären Hilfen gehören auch zwei heilpädagogische Wohngruppen für Jungen, zwei heilpädagogische Wohngruppen für Mädchen mit integrierten therapeutischen Plätzen sowie eine Jugendwohngemeinschaft.

Ansprechpartner:

Petra Hauck, Bereichsleitung

Telefon: 09721 / 72 84 - 20

E-Mail: hauck@haus-marienthal.com

Anke Metz, Erziehungsleitung

Telefon: 09721 / 72 84 - 40

E-Mail: metz.anke@haus-marienthal.com



Kinderwohngruppe Forst

Intensiv-Heilpädagogische Außenwohngruppe

Zielgruppen

Zielgruppe im Rahmen des SGB VIII

Aufgenommen werden Mädchen und Jungen, die nach § 27 in Verbindung mit §§ 34 und ggf. 35a SGB VIII Hilfe zur Erziehung in einer Einrichtung über Tag und Nacht bedürfen.

Es können keine Kinder aufgenommen werden, bei denen eine schwere geistige und/oder körperliche Behinderung vorliegt. Ebenso werden keine Kinder aufgenommen, deren Störungsbild eine interne Beschulung erfordert.

Alter

Es können sechs Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren aufgenommen werden.

Heilpädagogische Indikationen

Das Angebot richtet sich an Kinder, die aufgrund ausgeprägter Verhaltensauffälligkeiten eine intensive heilpädagogische Begleitung benötigen und wegen anhaltender, die Familie dauerhaft überfordernder Probleme nicht mehr zu Hause leben können.

Eltern und Angehörige

Die Arbeit mit Eltern, Geschwistern und Angehörigen hat entsprechend unseres systemischen Grundverständnisses eine zentrale Bedeutung.

Die Beteiligung und Mitwirkung der Eltern wird vom Zeitpunkt des ersten Kontaktes an gewünscht und gefördert.

Die Sorgeberechtigten haben die Möglichkeit, zeitweise in einer separaten Wohneinheit zu übernachten. Hierdurch können sie in das Alltagsgeschehen ihres Kindes direkt mit einbezogen und in ihrem Erziehungshandeln durch die Fachkräfte angeleitet werden.

Konzeptionelle Grundlagen

Ziele und Methoden

Als Leitgedanke gilt uns eine wertschätzende und verstehende Grundhaltung sowohl den Kindern als auch den Sorgeberechtigten gegenüber.

Die Gestaltung des Alltags ist geprägt von einer ganzheitlichen Förderung und verlangt von den Fachkräften u.a. ein hohes Maß an innerer Achtsamkeit, Akzeptanz und Freundlichkeit, Ruhe und Zuversicht, Nähe und Distanz.

Unter Berücksichtigung der individuellen Beeinträchtigungen dieser Altersgruppe steht der Aufbau einer psychischen Stabilität sowie die gesundheitliche Fürsorge im Blickfeld der pädagogischen Arbeit.

Haltung vor Methode

- **Wertschätzung**
„Es ist gut so wie Du bist!“
- **Partizipation**
„Ich nehme Dich ernst!“
- **Geborgenheit**
„Hier kannst Du Dich sicher fühlen!“
- **Transparenz**
„Jeder hat jederzeit ein Recht auf Klarheit!“
- **Spaß und Freude**
„Viel Freude trägt viel Belastung!“
- **Gemeinschaft**
„Ich bin nicht alleine, zusammen sind wir stark!“

Rahmenbedingungen

Betreuungszeiten

Die Kinderwohngruppe ist an 365 Tagen rund um die Uhr geöffnet.

Gruppengröße

Sechs Plätze für Mädchen und Jungen im Alter von 3 bis 10 Jahren.

Fachkräfte

In der Kinderwohngruppe sind sechs pädagogische Fachkräfte und eine Hauswirtschaftskraft beschäftigt.

Fachdienst

Ein heilpädagogisch-psychologischer Fachdienst ist in den Gruppenalltag eingebunden. Weitere Angebote sind u.a. Aufnahmediagnostik, Elternbegleitung sowie Durchführung von Einzeltherapien oder Spieltherapien. Weitere Methoden wie tiergestützte Pädagogik, Entspannungstechniken und kreative Angebote ergänzen das Angebot.

Lage

Die Kinderwohngruppe befindet sich in einer ruhigen, dennoch zentralen Lage in Schonungen / OT Forst. Der Kinderwohngruppe steht ein eigenes Fahrzeug zur Verfügung.

Raumangebot

Die Kinderwohngruppe bewohnt ein eigenes Haus mit Garten. Für Eltern steht eine Übernachtungsmöglichkeit im Untergeschoss zur Verfügung.